

**Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung Nr. 06/2023-2027 des Fachausschusses
Bildung, Soziales, Jugend und Sport des Beirats Oberneuland vom 04.12.2024
in der Oberschule Rockwinkel, Uppe Angst**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Teilnehmer*innen: Frau Juliane Bischoff
Herr Soeren Helms
Herr Patrick Hennings
Frau Maren Hufschmidt
Frau Tamina Kreyenhop für Frau Alexa von Busse
Herr Jürgen Jaracewski

Entschuldigt: Frau Alexa von Busse
Herr Dr. Stefan Kraß

Referent*in / Gäste: Frau Dagmar Sense
Herr Christoph Gnirke

Sitzungsleitung: OAL Matthias Kook (Ortsamt Oberneuland)

Protokoll: Herr Marc Liedtke (Ortsamt Oberneuland)

Vorgesehene Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung**
- 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.24**
- 3. Grundschulsituation in Oberneuland** (zu diesem TOP hat die Schulleitung der GS Oberneuland zugesagt)
 - Anwahlzahlen in der GS Oberneuland
 - Sachstand zum Schulstandort Büropark und zu den Beschlüssen
 - Sachstand Ganztags in der GS Oberneuland und zu den Beschlüssen
- 4. Sachstand Oberschule Rockwinkel** (zu diesem TOP hat die Schulleitung der Oberschule Rockwinkel zugesagt)
 - Sozialpädagogische Betreuung
 - Ausbau Oberschule Rockwinkel
- 5. Berichte**
- 6. Termine**
- 7. Verschiedenes**

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.2024

Das Protokoll vom 25.09.2024 wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Grundschulsituation in Oberneuland

OAL Kook führt ins Thema Perspektiven von Oberneulands Schulen ein und begrüßt zu diesem Thema die Schulleiterin der Oberneulander Grundschule Frau Dagmar Sense. Zur Frage, ob die Kapazitäten der Grundschule ausreichen, antwortet Frau Sense, dass

- Die Oberneulander Grundschule soll auch im kommenden Schuljahr wieder als vierzügige Einrichtung geführt werden.
- Für das nächste Schuljahr liegen 114 Anmeldungen vor, obwohl die Kapazität der Schule lediglich 89 Plätze umfasst.
- Die zuständige Behörde plant, an der Grundschule eine Förderklasse für Wahrnehmung und Entwicklung (W+E) einzurichten.
- Die Grundschule kann nach Fertigstellung des neuen Gebäudes W+E Standort werden, aber aus Sicht der Schule fehlt dazu grundsätzlich das geeignete Personal.
- Da die Zahl der Anmeldungen die Kapazität der Grundschule in einem Umfang übersteigt, der einer kompletten Klasse entspricht, wurde ein zusätzlicher Klassenverband für den Planbezirk Ost beantragt. Dies ist erforderlich, da auch die Paul-Singer-Schule in der Vahr und Grundschule Horn, die teilweise von Oberneulander Schülerinnen und Schülern besucht wird, ihre Kapazitäten überschritten hat.

Zum Thema Ganztagsbetrieb hat Frau Sense folgende Informationen:

- Das Lehrerkollegium hat von der Bildungsbehörde bislang keine verbindlichen Informationen darüber erhalten, ob der Ganztagsbetrieb im kommenden Sommer wie geplant aufgenommen wird.
- Sollte der Start des Ganztagsbetriebs erfolgen, ist derzeit unklar, ob es sich um ein offenes oder ein gebundenes Ganztagsangebot handeln wird.

Ergebnis: Zunächst wird die Schule einen offenen Brief an die zuständige Behörde verfassen, um auf die bestehenden Anliegen aufmerksam zu machen. OAL Kook wird anschließend die von der Behörde übermittelten Zahlen und Informationen abwarten, bevor er eine offizielle Fragestellung für den Beirat formuliert und an die Behörde schickt. Die Thematik eines möglichen Standorts für eine zweite Grundschule wird zu einem späteren Zeitpunkt behandelt.

TOP 4 Sachstand Oberschule Rockwinkel

OAL Kook führt ins Thema ein und begrüßt zu diesem Thema den stellvertretenden Schulleiter der Oberschule Rockwinkel.

- Ursprünglich hatte das Bildungsressort angekündigt, den Ausbau der Oberschule Rockwinkel bis zum Frühjahr oder Sommer 2029 abzuschließen.
- In einem aktuellen Schreiben des Ressorts an das Ortsamt wird jedoch mitgeteilt, dass die schwierige Haushaltslage eine Aufnahme der Bedarfsplanung bislang unmöglich gemacht habe. Der Fortschritt der Ausbauplanung müsse im Rahmen der zukünftigen Haushaltsaufstellung neu bewertet werden.

- Gegenüber der Schulleitung erklärte die Behörde hingegen, dass der Ausbau der Oberschule Rockwinkel möglicherweise nicht weiterverfolgt werde.
- Dies begründete die Behörde mit dem geplanten, umfassenden Neubau der Wilhelm-Focke-Oberschule (WFO).
- Diese Entwicklung stellt für die Oberschule Rockwinkel ein erhebliches Problem dar, da sie seit Jahren fünfzügig geführt wird, jedoch baulich nur für vier Züge ausgelegt ist.
- Infolgedessen wurden im Laufe der Zeit zahlreiche Fachräume zu regulären Klassenräumen umfunktioniert.
- Zudem steht die Schule vor der Aufgabe, zu prüfen, ob sie zukünftig als Standort für eine Förderklasse für Wahrnehmung und Entwicklung (W+E) genutzt werden könnte, was eine weitere Verringerung der verfügbaren Räume zur Folge hätte.
- Hierzu soll die Schule bis zum 13. Januar 2025 eine entsprechende Dokumentation vorlegen.
- Auch im Bereich der Sonderpädagogik gibt es erhebliche Defizite: Die Schule verfügt weder über einen Sonderpädagogen noch über einen Schulpsychologen. Die Lehrkräfte übernehmen diese Aufgaben zusätzlich zu ihren regulären Tätigkeiten, was mit erheblichen Überstunden verbunden ist.

Ergebnis: Im FA besteht Einigkeit darüber, dass gemeinschaftlich Druck ausgeübt und der Sache weiter nachgegangen werden muss. Es soll erneut bei der zuständigen Behörde nachgefragt und mit Nachdruck darauf hingewiesen werden, dass ein Ausbau dringend erforderlich ist.

TOP 5 Berichte

OAL Kook berichtet, dass er gemeinsam mit dem Sportamt im Rahmen mehrerer Vor-Ort-Termine die Oberneulander Sportvereine besucht habe, um sich ein Bild von deren aktueller Situation zu machen. Der Austausch sei konstruktiv und aufschlussreich gewesen. Er schlägt vor, die Sportvereine zur nächsten Sitzung einzuladen, um die Behandlung von Sportthemen im Ausschuss zu intensivieren und sicherzustellen, dass der Bereich Sport nicht in Vergessenheit gerät. Im Stadtteil besteht die Besorgnis, dass nicht genügend Sportkapazitäten zur Verfügung stehen. Daher wird er das Thema auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung setzen. Diskutiert werden sollen insbesondere die Aspekte Finanzierung, Infrastruktur, Übungsleitermangel und der Zustand sanierungsbedürftiger Sportplätze.

Des Weiteren informiert OAL Kook, dass die ursprünglich für Dezember geplante Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung, bei der das Thema Kita BHC auf der Tagesordnung stehen sollte, auf März des kommenden Jahres verschoben wurde.

Zum Thema Kita Kaemena Hof teilt OAL Kook mit, dass ihm hierzu keine neuen Informationen vorliegen.

Frau Dorn vom Sasu berichtet, dass die notwendigen Mittel für das Elterncafé nun bewilligt wurden. Sie erläutert in diesem Zusammenhang noch einmal die geplante Funktionsweise des Elterncafés.

Darüber hinaus informiert sie, dass das Sasu weiterhin dringend neues Personal sucht. Aktuell sei die Einrichtung lediglich mit zwei Personen besetzt. Benötigt werden ein neuer

Bundesfreiwilligendienstleistender (Bufdi), ein Übungsleiter sowie eine Person, die den Fahrdienst zwischen dem Übergangswohnheim am Vinnenweg und dem Sasu übernimmt.

Frau Dorn hebt hervor, dass das Sasu verstärkt auf die Vernetzung innerhalb des Stadtteils setzt. In diesem Rahmen habe bereits ein erstes Treffen mit der Kirchengemeinde und dem Ortsamt stattgefunden. Beim nächsten Treffen soll Herr Fischer, ein engagierter Lehrer der Oberschule Rockwinkel, ebenfalls teilnehmen, um die Zusammenarbeit weiter auszubauen.

TOP 6 Termine

Die nächste Sitzung findet am 19.03.2025 statt.

TOP 7 Verschiedenes

·/·

Matthias Kook

Sitzungsleitung

Marc Liedtke

Protokoll